

seit Anfang August 1904. Wir haben heuer einen *Delectus seminum* mit einer Dissertation (*Revisio Kuantiarum*) ausgegeben und ihn möglichst allen botanischen Gärten zugeschickt. Wir haben jedoch nur von sehr wenigen botanischen Gärten direkt einen *Delectus seminum* erhalten. Einige Direktionen haben nachträglich auf meine besondere Bitte ihren *Index seminum* zugeschickt. Der gewesene Supplement, der schon im Jahre 1903 keinen Samenkatalog ausgab, hat die Samenkataloge, die an unseren botanischen Garten adressiert waren, abgefangen und uns nur einen Teil der Desiderata der ausländischen botanischen Gärten zurückgegeben. Es macht uns immer eine aufrichtige Freude, die Desiderata der botanischen Gärten zu effektuieren; um Verwechslungen zu vermeiden, bitten wir die löbl. Direktionen, ihre etwaigen Wünsche und Indices direkt an mich adressieren zu wollen.

Kolosvár, 9. April 1905.

Prof. Vinz. v. Borbás.

Personal-Nachrichten.

An Stelle des verstorbenen Prof. Sadebeck wurde Prof. Dr. E. Heinricher zum zweiten Geschäftsführer für die heuer in Meran stattfindende Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte gewählt.

Die Senckenbergische naturforschende Gesellschaft in Frankfurt a. M. hat Prof. Dr. G. Haberlandt für seine sinnesphysiologischen Arbeiten den Preis verliehen.

Dr. G. Hegi hat sich an der Universität München als Privatdozent für Botanik habilitiert.

Prof. E. Pospichal, der bekannte Bearbeiter der Flora von Istrien, ist gestorben.

Prof. Dr. J. A. Schmidt ist in Elberfeld im Alter von 83 Jahren gestorben.

Th. A. Teplouchoff in Iljinskoje (Ural) ist am 25. April gestorben.

Inhalt der Mai-Nummer: Dr. Otto Porsch: Beiträge zur „histologischen Blütenbiologie“. S. 165. — Dr. Viktor Grafe: Eine neue Reihe von Holzreaktionen. S. 174. — E. Zederbauer: Ein schlangartiges Blatt von *Pinguicula alpina*. S. 176. — L. Adamović: Plantae macedonicae novae. S. 178. — Fr. Bubák und J. E. Kabát: Vierter Beitrag zur Pilzflora von Tirol. (Fortsetzung.) S. 181. — Prof. Dr. Franz v. Höhnel: Mykologisches. (Schluß.) S. 186. — Dr. Karl v. Keidler: Mitteilungen über das Plankton des Ossiachersees in Kärnten. (Schluß.) S. 189. — Rupert Huter: Herbar-Studien. (Fortsetzung.) S. 192. — Literatur-Übersicht. S. 197. — Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc. S. 205. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 209. — Botanische Forschungsreisen. S. 210. — Notizen. S. 210. — Personal-Nachrichten. S. 211.

Redakteur: Prof. Dr. R. v. Wettstein, Wien, 33, Rennweg 14.

Druck und Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I., Barbaragasse 2.

Die „**Österreichische botanische Zeitschrift**“ erscheint am Ersten eines jeden Monats und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1852/53 à M. 2.—, 1860/62, 1861/69, 1871, 1873/74, 1876/92 à M. 4.—, 1893/97 à M. 10.—.

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittelst **Postanweisung** direkt bei der Administration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu pränumerieren.

Einzelne Nummern, soweit noch vorrätig, à 2 Mark

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Petitzeile berechnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [055](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Personal-Nachrichten. 211](#)